

Preisblatt

für die Lieferung und Inbetriebnahme von technischen Einrichtungen zur ferngesteuerten Reduzierung der Einspeiseleistung gemäß § 9 EEG

Gültig ab 01.01.2021

Erzeugungsanlagen 0 - 30 kW

Wahlweise Tonfrequenzrundsteuerempfänger oder Leistungsbegrenzung auf 70% P_{inst}

Erzeugungsanlagen >30 - 100 kW

Tonfrequenzrundsteuerempfänger

Pos.	Leistung (einmalig)	Preis in EUR	
		netto	brutto ¹⁾
1.1	<p>Tonfrequenzrundsteuerempfänger (TRE) zur ferngesteuerten Reduzierung der Einspeiseleistung</p> <p>Montage mit Dreipunktbefestigung auf bauseits bereitgestelltem und zur Fertigmontage elektrisch angeschlossenem Zählerfeld in der Kundenanlage. Parametrierung durch EWF.</p> <p>Fabrikat und Typ nach Maßgabe der EWF.</p> <p>Liefern, Montage bauseits</p>	250,00	297,50
1.2	<p>Alternativ: Hardware bauseits</p> <p>Parametrierung eines Tonfrequenzrundsteuerempfängers (TRE) durch EWF</p> <p>Anlieferung eines TRE gemäß Spezifikation nach Pos. 1.1 durch den Anlagenbetreiber (AB) mindestens 12 Werktage vor der geplanten Montage. Parametrierung durch EWF. Die Rückgabe an den Anlagenbetreiber erfolgt wahlweise per Paketdienst oder Abholung durch den AB. Die Montage erfolgt bauseits auf dem Zählerfeld in der Kundenanlage mit Dreipunktbefestigung.</p> <p>Funktionsprüfung durch EWF nach Inbetriebnahme.</p>	95,00	113,05

Erzeugungsanlagen >100 - 500 kW

Einspeisemanagement mittels Fernwirktechnik per GSM- oder DSL-Router nach EWF-Standard

Pos.	Leistung (einmalig)	Preis in EUR	
		netto	brutto ¹⁾
2.1	Hardware zur Fernwirktechnik, Kommunikation über Mobilfunk		
2.1.1	Fernwirkgerät mit E/A-Schnittstellen und 1 Satz Rogowskispulen zur Messung der Stromstärke, Kommunikation mittels GSM-Funk (GSM/GPRS-Router im Gerät integriert), inkl. LTE MIMO Panelantenne +5 dB und 5m Kabel Fabrikat: SAE Typ: FW-5-GATE 4G Liefern, Montage bauseits	1.730,00	2.058,70
2.2	Hardware zur Fernwirktechnik, Kommunikation über DSL		
2.2.1	Fernwirk-Gerät mit E/A-Schnittstellen und 1 Satz Rogowskispulen zur Messung der Stromstärke, zur Kommunikation mittels DSL (DSL-Router nach 2.2.2. erforderlich) Fabrikat: SAE Typ: FW-5-GATE Liefern, Montage bauseits	1.385,00	1.648,15
2.2.2	DSL-Router Fabrikat: Conel Typ: XR5i v2F Liefern, Montage bauseits	380,00	452,20
2.3	Konfiguration der Interoperabilität der E/A-Schnittstellen und der VPN-Verbindung für Geräte unter 2.1 und 2.2. Test der Leitstellenankopplung nach Installation des Gerätes in der Kundenanlage in Abstimmung mit dem Anlagenbetreiber.	740,00	880,60
2.4	Prüfung der leittechnischen Anbindung (Bittest) für das Einspeisemanagement von Anlagen >100 - 500 kW	310,00	368,90

Erzeugungsanlagen >500 kW

Einspeisemanagement mittels bauseitiger Fernwirktechnik, Leitstellenkopplung per GSM- oder DSL-Router

Pos.	Leistung (einmalig)	Preis in EUR	
		netto	brutto ¹⁾
3.1	Hardware zur Fernwirktechnik, Kommunikation über Mobilfunk		
3.1.1	Fernwirkgerät als VPN-Router, Kommunikation mittels GSM-Funk, inkl. LTE MIMO Panelantenne +5 dB und 5m Kabel Fabrikat: SAE Typ: FW-5-GATE 4G Liefern, Montage bauseits	1.045,00	1.243,55
3.2	Hardware zur Leitstellenkopplung, Kommunikation über DSL		
3.2.1	Fernwirk-Gerät als VPN-Router, Kommunikation mittels DSL (separater DSL-Router nach 3.2.2 erforderlich) Fabrikat: SAE Typ: FW-5-GATE Liefern, Montage bauseits	700,00	833,00
3.2.2	DSL-Router Fabrikat: Conel Typ: XR5i v2F Liefern, Montage bauseits	380,00	452,20
3.3	Konfiguration der VPN-Verbindung für Geräte unter 3.1 und 3.2. Test der Leitstellenankopplung nach Installation des Gerätes in der Kundenanlage in Abstimmung mit dem Anlagenbetreiber.	420,00	499,80
3.4	Prüfung der leittechnischen Anbindung (Bittest) für das Einspeisemanagement von Anlagen > 500 kW	570,00	678,30

¹⁾ Der Bruttobetrag beinhaltet die gesetzliche Umsatzsteuer in Höhe von derzeit 19 %.

Bauseits beschaffte Hardware ist EWF mindestens 12 Werktage vor Inbetriebnahme zu übergeben und wird dem AB nach Abstimmung zur Montage ausgehändigt.

Ist eine beantragte Inbetriebsetzung aufgrund festgestellter Mängel nicht möglich, so werden dem Anlagenbetreiber die zusätzlich entstandenen Kosten nach Aufwand in Rechnung gestellt.

Für Anlagen mit einer Leistung größer 100 kW gelten die „Technischen Anforderungen zur Fernwirktechnischen Anbindung von Erzeugungsanlagen >100 kW an die Betriebsführung der Energie Waldeck-Frankenberg GmbH“.